LANDKREIS FRIESLAND

VORLAGEN Nr. 0040/2021 Jever, 11.11.2021

Sitzung/Gremium	**am:**	
Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Abfallwirtschaft	**23.11.2021**	**öffentlich**
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	**01.12.2021**	**nicht öffentlich**

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Bestellung zusätzlicher Landschaftswarte ab dem 01.01.2022

Beschlussvorschlag:
Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Düwel
Frau Silva Finkenstaedt
Herr Dirk Gerdes
Herr Simon Haschen
Herr Wolfgang Hegerfeld
Herr Torsten Helmerichs
Frau Yvonne Hermsdorf
Herr Karl Ihnken
Herr Horst Janßen
Herr Wolfgang Köhler
Herr Michael Pehker
Herr Reinhard Postma
Frau Gabriele Rosta
Frau Marina Schmidt
Herr Jens Schröder
Herr Hans-Gerd Stallkamp

werden als Landschaftswarte für die Überwachung von geschützten Teilen von Natur und Landschaft und den Artenschutz bestellt.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja ☐ Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	**Finanzierung:** Eigenanteil	objektbezogene Einnahmen	Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ 7.680,00	€ 7.680,00	€ 7.680,00	€ 0	€

Erfolgte Veranschlagung: ☒ **j**a, mit € 11.040,00 ☐ Nein

im ☒ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX

Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☒ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX	Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: ☐ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX

Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. 4 Titel: Erhalt und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen	HSP Nr. 4 Titel: Entwicklung und Verbesserung von Lebensräumen, Entwicklung und Pflege, Entwicklung der NATURA 2000-Gebiete

Daniel Sies Sachbearbeiter/in Jochen Meier Fachbereichsleiter/in	**Sichtvermerke:** Dezernent/in Kämmerei Landrat

Abstimmungsergebnis:

Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Nach § 35 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz können die unteren Naturschutzbehörden aus geeigneten Personen eine Landschaftswacht bilden, die geschützte Teile von Natur und Landschaft überwacht und für den Artenschutz sorgt.

Der Landkreis Friesland hat 1987 die Aufstellung einer Landschaftswacht beschlossen. Die Landschaftswarte haben keine Vollzugsgewalt. Sie sollen Personen, die gegen Schutzbestimmungen verstoßen oder durch ihr Verhalten zu erkennen geben, dass sie Verbote und Beschränkungen nicht beachten, über die Schutzbestimmungen informieren und durch entsprechende Belehrungen von ihrem Vorhaben abbringen.

Wesentlich geprägt durch die Schutzgebietsausweisungen der letzten Jahre hat die Aufgabenfülle deutlich zugenommen. Beispielhaft seien folgende Schutzgebiete genannt: Teichfledermausgewässer, Vogelschutzgebiete (V02 und V64), das Neuenburger Holz und der Forst Upjever (zum Naturschutzgebiet hochgestuft).

Der Artenschutz hat durch die 2010 im Bundesnaturschutzgesetz aufgenommenen §§ 44 ff stark an Bedeutung zugenommen. Auch der im Januar 2021 beschlossene Niedersächsische Weg fordert von den Naturschutzbehörden eine Ausweitung der geschützten Landschaftsbestandteile und deren Erhaltung und Entwicklung (Baumalleen, Heckenstrukturen, Obstbaumwiesen und Biotopverbundelemente).
Zudem ist die Erfassung und Bestimmung von Rote Liste Arten nun gesetzlich festgelegt. Auch diese Bestände sind nach ihrer Erfassung zusätzlich zu kontrollieren.

Diese zusätzlichen Aufgaben sind durch die untere Naturschutzbehörde nicht zu leisten, deswegen ist die Unterstützung durch die Mitglieder der Landschaftswacht unverzichtbar. Die Präsenz in den Schutzgebieten bspw. ist aber erforderlich, insbesondere um über Sinn und Zweck des Schutzes des jeweiligen Schutzgebietes sowie des Artenschutzes zu informieren und Personen davon abzuhalten, gegen Schutzbestimmungen zu verstoßen. Ebenso unterstützen die Landschaftswarte die Mitarbeiter der unteren Naturschutzbehörde bei der Aufdeckung von Missständen und Entwicklungen in den Schutzgebieten und tragen damit durch ihre Arbeit zum Bestand und zur weiteren Entwicklung der Naturschutzobjekte bei. Zudem bringt sich die Landschaftsacht aktiv in den Artenschutz ein z. B. bei der Erfassung von Wiesenbrütern und Rastvögeln.

Von 23 Landschaftswarten im Jahr 2002, die durch Kreistagsbeschluss vom 29.04.2002 beschlossen sind, werden derzeit noch folgende Personen gelistet:

Herr Frank Meyer ist für die Schutzobjekte und –bereiche in der Stadt Jever tätig.

Herr Hermann Reents ist für die Schutzobjekte und – bereiche in der Gemeinde Wangerland tätig.

Herr Thomas Coldewey ist für die Schutzobjekte und –bereiche in der Gemeinde Zetel tätig.

Frau Johanna Hinrichs-Thran ist für die Schutzobjekte und –bereiche in der Gemeinde Sande tätig.

Herr Volker K. Prüter, ist für die Schutzobjekte und – bereiche in der Gemeinde Wangerland tätig.

Herr Bernd Pannbacker ist für den Fledermaus-Artenschutz im Landkreis Friesland tätig.

Herr Thomas Wehling, 26160 Bad Zwischenahn ist für den Ameisen-Artenschutz im Landkreis Friesland tätig.

Eine Zustimmung des Ausschusses für Umwelt, Abfall und Landwirtschaft über die Einstellung neuer Landschaftswarte ist am 01.06.2021 erfolgt. Der Kreisausschuss hat am 09.06.2021 zugestimmt.

Die vollständige Besetzung der Landschaftswacht gestaltete sich in den letzten Jahren schwierig, so dass im Januar 2021 ein öffentlicher Aufruf in den Tageszeitungen und sozialen Medien erfolgte.

Es gingen 50 Bewerbungen von Interessierten ein. Bei der Auswahl der 16 neuen Landschaftswarte wurde auf die besonderen Kenntnisse und die Örtlichkeiten der Schutzgebiete und Schutzobjekte geachtet.

Die Mitglieder der Landschaftswacht erhalten gemäß der Satzung des Landkreises Friesland über Aufwandsentschädigungen und Fahrtkostenvergütung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige eine Aufwandsentschädigung von monatlich 40,00 €.

Für die Landschaftswacht mit 23 Mitgliedern belaufen sich die jährlichen Kosten auf 11.040,00 €. Die notwendigen Finanzmittel sind im Budget des Fachbereichs 67 - Umwelt- vorhanden.

Nach Auswertung der eingegangenen Bewerbungen schlägt die Kreisverwaltung folgende Landschaftswacht vor:

Schutzgebiete und die -objekte in der Gemeinde Wangerland
insbesondere Artenschutz (Vogelschutzgebiet V 02): Volker Prüter
insbesondere Geschützte Landschaftsbestandteile, Hofbüsche: Hermann Reents
insbesondere Gewässerschutz: Karl Ihnken
insbesondere Grünland: Wolfgang Hegerfeld

Schutzgebiete und die –objekte der Stadt Jever
Frank Meyer
insbesondere Wald (Forst Upjever): Silva Finkenstaedt
insbesondere Gewässer und Wallhecken: Karl Ihnken
insbesondere Grünland (Moorland, Sietwendung): Wolfgang Hegerfeld
insbesondere Artenschutz/Gewässer: Reinhard Postma

Schutzgebiete und –objekte Stadt Schortens
insbesondere Wald (Barkeler Busch): Silva Finkenstaedt
insbesondere Gewässer und Wallhecken: Karl Ihnken
insbesondere Grün- und Moorland: Wolfgang Hegerfeld
insbesondere Klosterpark Oestringfelde: Horst Janßen
insbesondere Artenschutz/Gewässer: Reinhard Postma

Schutzgebiete und –objekte in der Gemeinde Sande:
Artenschutz (Saatkrähen), Gewässer (Spülteiche Neustadtgödens), Gut Sanderbusch
Johanna Thran-Hinrichs und Hans-Gerd Stallkamp
Insbesondere Gewässer-Artenschutz: Reinhard Postma

Schutzgebiete und –objekte in der Gemeinde Zetel:
Wald (Neuenburger Holz): Thomas Coldewey, Dirk Gerdes
insbesondere Zetelermarsch (Poolflächen) und Moore: Torsten Helmerichs
Abbaugewässer, Amphibienschutz, (Sandgrube Bohlenbergerfeld): Michael Pehker

Schutzgebiete und –objekte in der Gemeinde Bockhorn:
insbesondere Wald (Neuenburger Holz): Thomas Coldewey, Dirk Gerdes
insbesondere Moore (Bockhorner Moor): Torsten Helmerichs

Schutzgebiete und –objekte bei der Stadt Varel:
Wald (Vareler Wald): Thomas Coldewey, Dirk Gerdes
insbesondere Gewässer und Amphibien (Krötenzäune): Frau Marina Schmidt
insbesondere Wallhecken: Gabriele Rosta

Spezialisten die für **alle** Gemeinden und Städte aufgrund ihrer speziellen Kenntnisse eingesetzt werden können:

Ameisenschutz: Thomas Wehling
Artenschutz und invasive Arten: Dr. Friedrich-Wilhelm Düwel
Fledermausschutz: Bernd Pannbacker, Yvonne Hermsdorf
Vogelschutz, insbesondere Ellenserdammer Tief: Wolfgang Köhler

Vogelschutz, insbesondere V 64 (Marschen am Jadebusen): Jens Schröder und Simon Haschen
Wald- und Greifvögel: Silva Finkenstaedt
Wallhecken: Gabriele Rosta

Die Kreisverwaltung bittet die Entscheidungsgremien die ergänzenden Landschaftswarte gemäß Entscheidungsvorschlag zu bestellen.